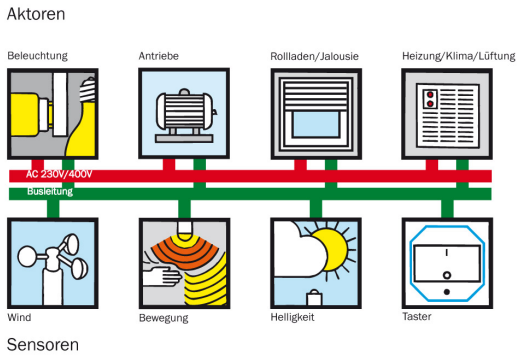
# Gebäudesystemtechnik
## (KNX)

Das denkende Haus - BUS Technik im Eigenheim

Am Anfang war das Radio. Dann kam, über die Jahre, Fernseher und Telefon in jeden Haushalt, später auch noch die obligatorische Türsprechanlage. Und heute? Die Kommunikationstechnik vollzieht einen Quantensprung. Der Weg führt zum so genannten vernetzten Haus.




Relativ neu ist die Elektroinstallation in so genannter Bus-Technik, die den Wohnalltag revolutionieren könnte. Dabei werden Schalt- und Steuerfunktionen nicht nur durch elektrische Ströme sondern mit Hilfe von Datenpaketen ausgelöst. Diese laufen entweder über die vorhandenen Stromleitungen oder über zusätzlich eingezogene Schwachstromkabel. Die Bus-Installation soll sich in den Bereichen Sicherheit und Energieeinsparung bezahlt machen und quasi ganz nebenbei einen höheren Wohnkomfort bieten.

Die neuen Möglichkeiten:
Man kann vom Mobiltelefon aus daheim die Heizung hoch und die Rollläden herunter fahren lassen; die Sauna einschalten; das offen stehende Wohnzimmerfenster befiehlt dem Heizkörper

selbstständig abzuschalten; falls gewünscht, ruft die defekte Tiefkühltruhe von sich aus gleich den Service-Elektriker! Und die Zukunftsmusik: Vielleicht telefoniert man bald mit seiner Waschmaschine, und möglicherweise drückt man zum Einschalten von Stereoanlage und Lampen keine Knöpfe mehr, sondern macht das per Sprachbefehl. Auch der Haustürschlüssel könnte dann ein Relikt der Geschichte sein, weil alles per Funk oder elektronischem Fingerabdruck geht. Wie überall gilt natürlich: Nicht alles was technisch machbar ist, macht auch Sinn. Wo die Grenzen liegen, muss jeder Bauherr und Modernisierer für sich selbst entscheiden. Doch gerade beim Bus-System braucht man das nicht sofort zu tun. Denn sein Markenzeichen ist ja gerade die Flexibilität, wodurch das Eigenheim dank vorsorglicher Installationen später einfach Schritt für Schritt zum vernetzen Haus der Zukunft ausgebaut werden kann.

Vorteile

- Hohe Flexibilität durch "softwaremäßige Verdrahtung" bei Änderungen und Erweiterungen

- Einfache, übersichtliche Leitungsführung auf der Bus- und Energieseite
- Zentrales Anzeigen und Bedienen ohne großen Aufwand auf Tableaus und Bildschirmen

- Minimierung der Betriebs- und Energiekosten durch intelligentes Lastmanagement
- Fernbedienbar über Internet, ISDN und Modem-Anschluss